

apl. Prof. Dr. phil. Benedikt Jeßing

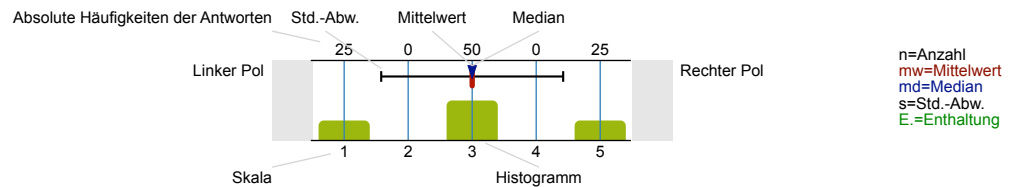
RUB

Antikewahrnehmung und Antikekult im 18. Jahrhundert (SoSe17_050478)
Erfasste Fragebögen = 79

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

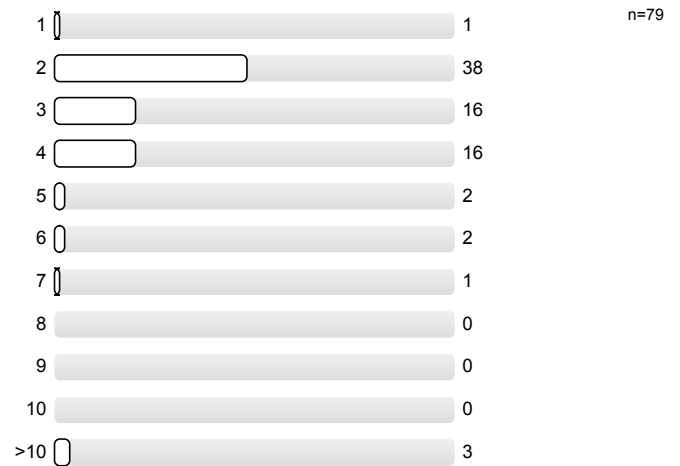
Legende

Fragetext

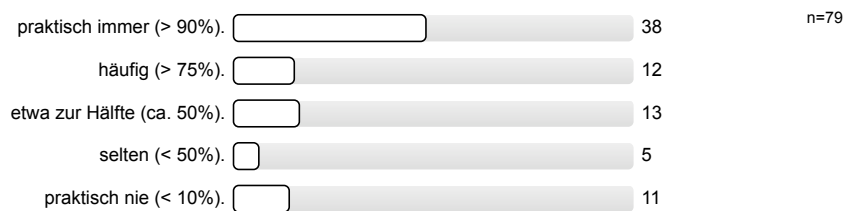


1. ALLGEMEINES

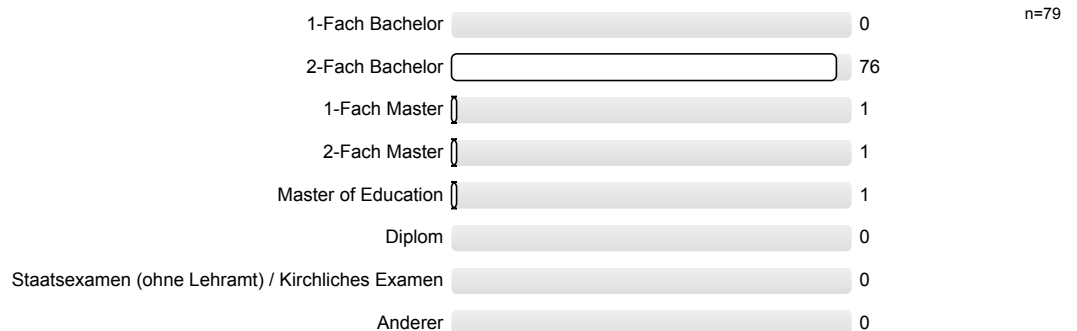
1.1) In welchem Fachsemester studieren Sie?



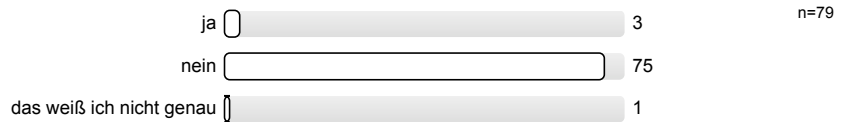
1.2) Ich besuche diese Lehrveranstaltung...



1.3) Im Rahmen welches Studiengangs besuchen Sie diese Lehrveranstaltung?

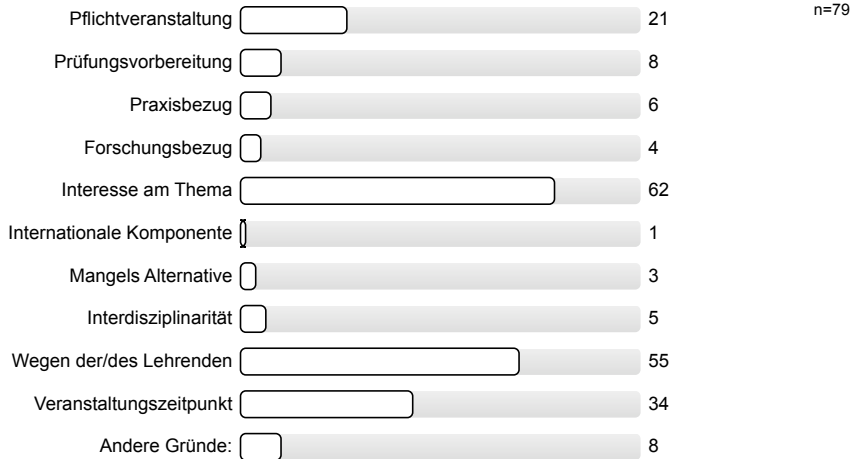


1.4) In dieser Veranstaltung besteht Anwesenheitspflicht:



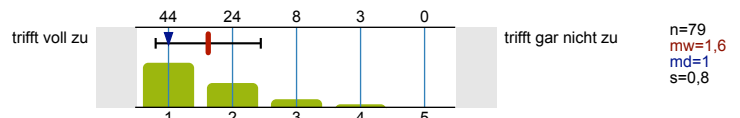
2. GRÜNDE FÜR LEHRVERANSTALTUNGSBESUCH

2.1) Aus welchen Gründen haben Sie diese Lehrveranstaltung besucht? (Mehrfachnennungen möglich)

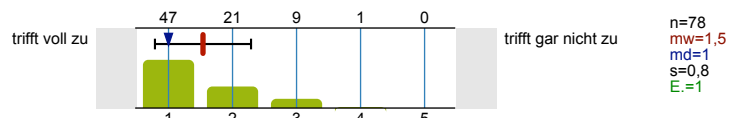


3. LEHRENDE / LEHRENDER

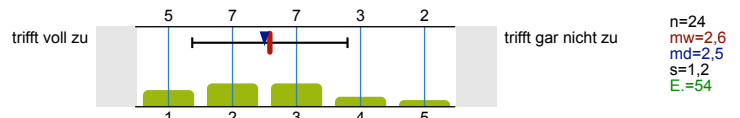
3.1) Der / Dem Lehrenden ist es gelungen, mein Interesse am Themengebiet der Veranstaltung zu verstärken.



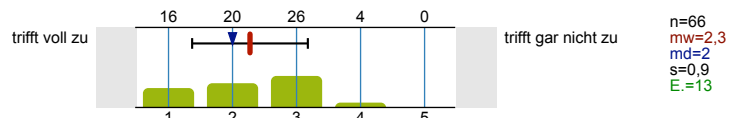
3.2) Die / Der Lehrende kann Kompliziertes verständlich machen.



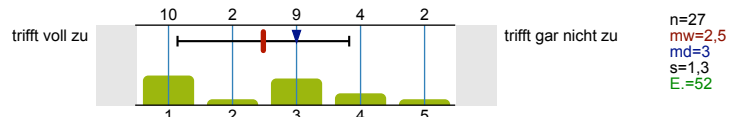
3.3) Die / Der Lehrende gibt in konstruktiver Weise individuelles Feedback (z.B. zu Referaten, Seminararbeiten, Wortbeiträgen).



3.4) Die / Der Lehrende knüpft an die Vorerfahrungen der Studierenden an und bindet diese innerhalb der Veranstaltung ein.

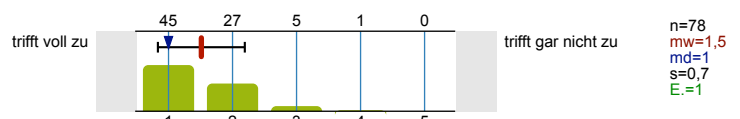


3.5) Die / Der Lehrende leistet persönliche Unterstützung für meinen Lernprozess (z.B. Tipps zu Referaten, Beratung).

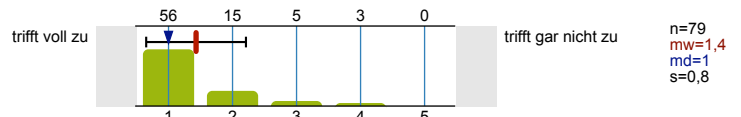


4. DIDAKTIK UND ZUSAMMENARBEIT

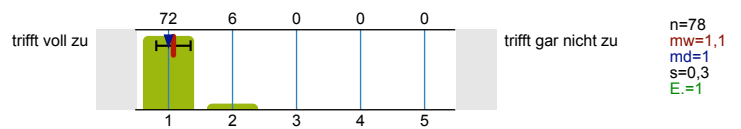
4.1) Die Durchführung der Veranstaltung ist klar auf definierte Lehr-/ Lernziele ausgerichtet.



7.4) Es werden Begleitmaterialien (z.B. Literatur, Skripte, Blackboardkurs) zur Verfügung gestellt, die mich beim Lernen unterstützen.

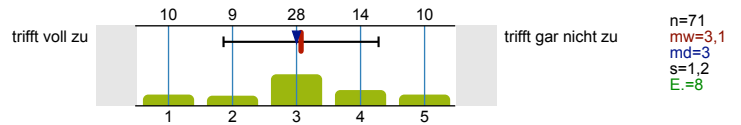


7.5) Der Veranstaltungsraum ist für diese Veranstaltung geeignet.

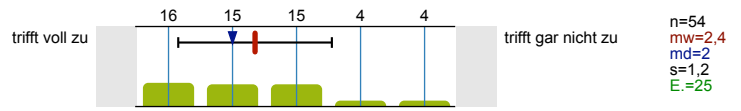


8. STUDENTISCHE SELBSTREFLEXION

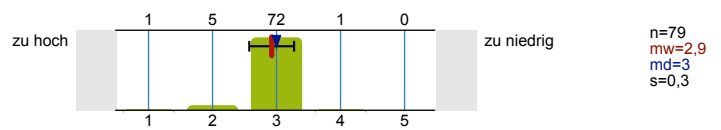
8.1) Ich bereite mich immer auf die Veranstaltung vor.



8.2) Ich arbeite in der Veranstaltung intensiv mit.

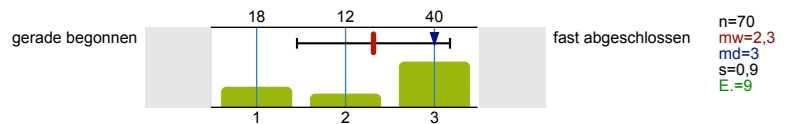


8.3) Die Anforderungen, die in der Veranstaltung gestellt werden, sind...

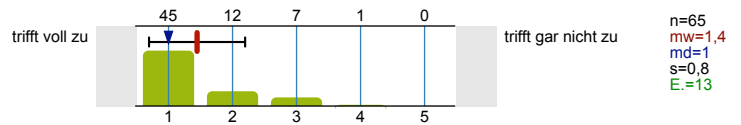


9. DIE LEHRVERANSTALTUNG IM MODULKONTEXT

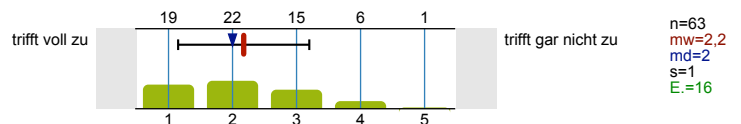
9.1) Ich habe das Modul, in dem ich diese Veranstaltung besuche...



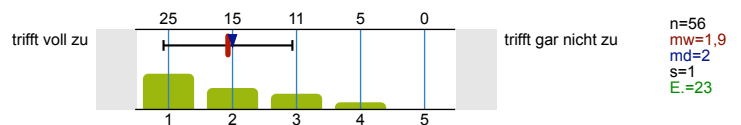
9.2) Diese Veranstaltung passt inhaltlich in das Modul.



9.3) Die Veranstaltungen im Modul beziehen sich aufeinander.



9.4) Durch diese Veranstaltung fühle ich mich gut auf die Prüfungen / Modulabschlussprüfung vorbereitet.



10. GESAMTBEWERTUNG

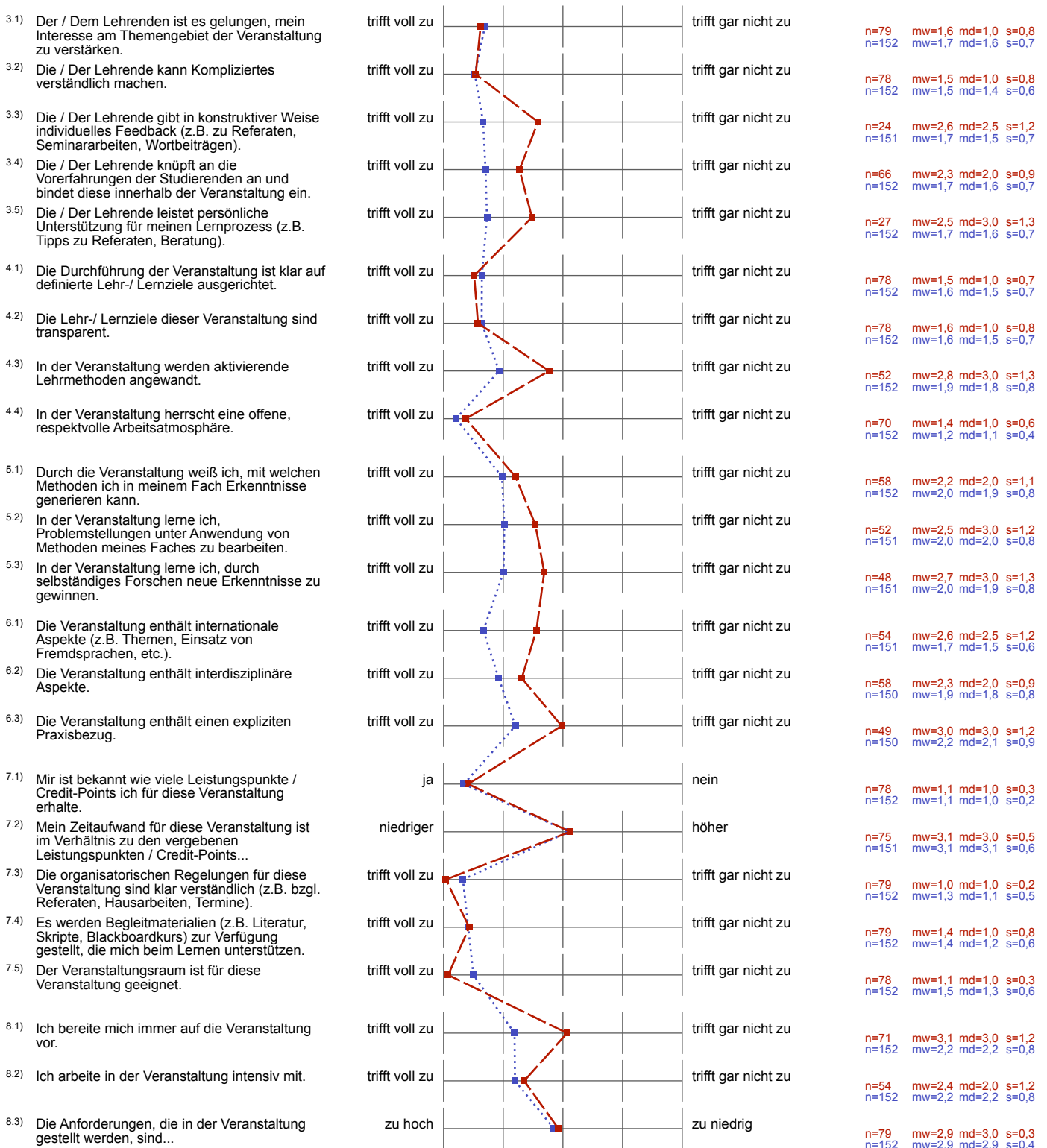
10.1) Meine Gesamtbewertung der Veranstaltung:



Profilinie

Teilbereich: **Fakultät für Philologie**
 Name der/des Lehrenden: **apl. Prof. Dr. phil. Benedikt Jeßing**
 Titel der Lehrveranstaltung: **Antikewahrnehmung und Antikekult im 18. Jahrhundert**
 (Name der Umfrage)
 Vergleichslinie: **Gesamtmittelwert Fak. f. Philologie SoSe 2017 (152 LV | 2328 FB)**

Verwendete Werte in der Profilinie: Mittelwert



Auswertungsteil der offenen Fragen

1. ALLGEMEINES

1.5) Gründe für den Veranstaltungsbesuch:

- - Interessantes Thema
 - hohe Kompetenz des Dozenten
 - Möglichkeit, die Vorlesung über Podcast jederzeit nachzubereiten
 - Möglichkeit, Credit Points durch die Bearbeitung der Testate zu erwerben
- - Interesse an der Thematik der Antike (Zweifach Klassische Philologie)
 - Modulzugehörigkeit
- -Dozent
 - Interesse am Thema
- -Thema, Dozent
- -die Vortragsweise des Dozenten (gut zu verstehen und nachzuvollziehen)
 - Thema ist interessant
 - gute Uhrzeit der Veranstaltung
- Atemberaubender Dozent - tolles Vorlesungskonzept (Echo360), tolles epochenübergreifendes Vorlesungsthema
- Begeisterung für die verschiedenen Themen, sehr gute Vermittlung seitens des Dozenten
- Benötigte CP
- Brauche den Kurs um mein Modul abzuschließen.
- CP
- Damit ich ein Teil meines Vertiefungsmoduls abschließen.
- Das Thema interessiert mich und die Art und Weise wie der Dozent vorträgt gefällt mir sehr.
- Der Dozent und das Thema
- Die Veranstaltung ist interessant
- Freie Veranstaltung
- Freier Bereich und Interesse am Gegenstand
- Großes Interesse an dem Thema, sehr kompetenter Dozent
- Hauptsächlich wegen des Dozenten, dazu kommt, dass die Veranstaltung an einem guten Termin angeboten wurde und sie gut in mein NDL Vertiefungsmodul passte.
- Ich besuche die Vorlesung, da sie zu meinen Modul passt.
- Ich habe bereits zuvor Vorlesungen bei Herrn Jeßing besucht und war über den Vortrag, die Themenauswahl sowie das Format (Möglichkeit sich die Vorlesungen noch einmal anzuhören, wenn man etwas nicht verstanden oder gefehlt hat) sehr begeistert, sodass ich ich auf Grund des Themas erneut die Vorlesung besucht habe.
- Ich habe von vielen Kommilitonen gehört, dass Prof. Dr. phil. Jeßing´s sehr gut seien. Dementsprechend habe ich diese Vorlesung auch gewählt, zu dem passte es auch zufällig in meinem Stundenplan, obwohl ich schon vor der Erstellung des Plans vorgenommen hatte die Vorlesung zu wählen. Ich kann voller Überzeugung sagen, dass meine Kommilitonen recht hatten. Das Tempo und die Gestaltung der Vorlesung war einwandfrei, vor allem das vermittelte Wissen war sehr überzeugend. Auch wenn ich die Vorlesung aus zeitlichen Gründen nur etwa zur Hälfte besuchen konnte, habe ich alle Vorlesungen im nachhinein online gehört.
- Ich interessiere mich sehr für das Thema und möchte es, nachdem ich es im Bachelor leider nicht so sehr vertiefen konnte, mehr über die deutsche Klassizistik lernen. Außerdem kann ich mir die Vorlesung in den freien Veranstaltungen anrechnen lassen.
- Ich studiere zusätzlich Geschichte und fand die Verknüpfung der beiden Fächer interessant.
- Interessante Gestaltung der Vorlesung durch den Dozenten
- Interessante und passend ausgewählte Themen, gute Vortragsweise, regelmäßige Testate statt Klausur,
- Interessantes Thema, sehr guter Dozent, passender Zeitraum
- Interesse am Thema
 - Wegen des Dozenten

- Interesse am Thema
- Interesse am Thema und Vorlesungsstil des Dozenten; CP für den Freien Bereich
- Interesse am Thema, Dozent
- Interesse am Thema, Dozent, Podcasts, Testate
- Interesse am Thema.
- Interesse an Thema und Dozent
- Interesse, Professor, passt gut ins Modul
- Interesse, passt zum Modul
- Leistungsnachweis
- Mitschriften
- Modul
- Moodletests, Vorlesungsaufzeichnungen, Dozent
- Online-Testate!!!
- Pflichtkurs
- Pflichtveranstaltung, Interesse am Thema
- Sehr guter und verständlicher Vortrag
- Sehr interessante Themen
- Super interessiert in griechische Mythologie
- Vertiefungsmodul
- passt gut in den Stundenplan, ist interessant zuzuhören, man bekommt CPs

11.

^{11.1)} Das hat mir gut an dieser Veranstaltung gefallen:

- - Herr Jeßing besticht durch extrem hohe Kompetenz
 - gute Vortragsweise (interessant, abwechslungsreich)
 - Möglichkeit der Nachbereitung durch Podcast
- - klare Organisation und Angaben bezüglich Leistungsnachweisen, Moodle-Kurs usw.
 - Bereitstellung der Podcasts im Moodle Kurs, sodass man auch an der Vorlesung teilnehmen kann, wenn man parallel eine andere Veranstaltung hat
 - Fähigkeit des Dozenten, seine eigene Begeisterung für die Werke auf die Studenten zu übertragen
 - Nachbereitung der Vorlesung sowie Erwerb der Credit Points durch Testate
- -Vortragsweise des Dozenten
 - Testat (deutlich größerer Lernerfolg als bei Klausuren)
 - Stimmung der Vorlesung
 - Podcast
- Ausführliche Erzählung der genannten Themen, Klare Aussprache so gut wie alles verständlich, Der Lehrende beantwortet Fragen der Studenten falls welche vorkommen gut
- Breite an Themen, direkte Übersetzungen
- Das es die Vorlesung online gab. Außerdem war sie sehr informativ und hat mein Interesse an der griechischen Antike verstärkt.
- Dass die VL aufgenommen wird, falls man mal nicht erscheinen kann.
- Dass die Veranstaltung aufgenommen wird und man sich unverständliche Dinge später noch einmal anhören kann und der Dozent hat ein detailliertes Hintergrundwissen, das in die Vorlesung mit eingebaut wird
- Der Lehrende ist sehr kompetent und schafft es, auch andere mit seiner Begeisterung für sein Thema anzustecken
Es gab viele verschiedene Punkte und somit einen guten Überblick über das Gesamthema
- Der Vortragsstil des Dozenten ermüdet nicht und weckt Interesse am Gegenstand.

- Die Begeisterung des Lehrenden, die sehr schnell auf mich und meine Kommilitonen überspringen konnte. Außerdem die Themenschwerpunkte, die aufeinander aufbauen und das Hintergrundwissen, welches ich neben den eigentlichen Themen gewonnen habe.
- Die Moodle Testate sind eine sehr gute Methode um die Inhalte der Vorlesung weiter zu vertiefen. Im Gegensatz zu den meisten Klausuren macht das Arbeiten an diesen kleinen Texten deutlich mehr Spaß und zeitgleich hatte ich zumindest das Gefühl mehr inhaltliches, auch langfristig, mitgenommen zu haben.
- Die Motivation des Dozenten springt auf die eigene über.
- Die Online-Testate sind besser als eine Klausur am Semesterende und tragen meiner Meinung auch besser dazu bei, sich die Inhalte zu merken. Auch das Hochladen der Vorlesung bei Moodle hilft dabei; außerdem ist es so im Krankheitsfall einfacher, die Vorlesung nachzuarbeiten.
- Die Thematik und die Art der Präsentation (PPT und freie Rede des Professors) haben mir gut gefallen. Begeisterung am Thema ist ansteckend. Moodlekurs, Podcasts und Testate sind sehr praktisch und helfen sehr gut bei der Erarbeitung der Thematik.
- Die Themen der einzelnen Sitzungen und die Möglichkeit auch online noch einmal nachzuhören was gesagt wurde. Außerdem finde ich die Testate sehr gut, da man sich noch einmal intensiv mit den einzelnen Themen beschäftigt und so sein Wissen festigt.
- Die Veranstaltung zähle ich zu den lehr- und auch persönlich ertragreichsten Vorlesungen, die ich je besucht habe.
- Die Vorträge sind ansprechend gestaltet, man hört gerne und interessiert zu und das Interesse für das Thema wurde zumindest bei mir geweckt. Auch die Testate waren eher eine gute Möglichkeit die behandelten Themen noch einmal zu wiederholen und zu vertiefen als eine Pflicht.

- Dozent, Thema, Zeitraum
- Erzähl-Tempo; Themenwahl; Begeisterung des Dozenten für die vorgetragene Themengebiete
- Freies Sprechen des Professors
Podcasts
Testate
- Gut gefallen hat mir, dass die Veranstaltung aufgezeichnet wurde. So konnte man seine Notizen ergänzen und Verpasstes nachholen. Außerdem erweckte die Veranstaltung Interesse am Thema und man erfuhr, (z.B. über Goethe) was man vorher gar nicht wusste.
- Ich finde die Moodletests zur Leistungsüberprüfung sehr sinnvoll und besser als beispielsweise eine Klausur, da sie den gleichen Effekt haben ohne zu Semesterende zusätzlichen Prüfungsstress verursachen. Außerdem finde ich es sehr gut, dass die Vorlesung aufgezeichnet wird, sodass man sie von zu Hause aus nacharbeiten kann.
- Inhaltlich sehr interessante Vorlesung, die ich jede Woche gerne verfolgt habe. Die zur Verfügung gestellten Podcasts waren dabei sehr hilfreich, da diese es mir ermöglicht haben, trotz Doppelbelegung an der Vorlesung teilzunehmen. Auch die Testate haben mir, wie auch in den vergangenen zwei Semestern, wieder gut gefallen.
- Interessantes Thema und gute Gliederung der Vorlesungsinhalte, die aufeinander aufbauen
Möglichkeit die Vorlesung erneut anzuhören
Leistungsüberprüfung in Form von Onlineantestaten, dadurch Auseinandersetzung mit den Themen sehr gut möglich
Guter Vortrag von Herrn Jeßing, der sich sehr gut mit den Themen auskennt und auch viel Hintergrundwissen liefert
- Konkrete Fixierungen innerhalb eines weitläufigen Themas; Vorstellung mir unbekannter Texte und äußerst verständliche Analysen
- Mir haben besonders die unterhaltsame Darlegungsweise komplizierter Sachverhalte, das Sprechtempo, welches gut zum Mitschreiben ist, und das Thema gefallen.
- Mir hat sehr gut gefallen, dass die Fragen in den Testaten mit den Mitschriften aus der Vorlesung/dem Podcast gut zu beantworten waren.
Auch die Methode des Erhalts des Leistungsnachweises durch die Testate empfand ich als sehr fair, ebenso wie deren Bewertung.
- Online Testate
- Podcasts!
- Podcasts, Testate über das Semester verteilt, sehr freier Vortrag
- Sehr gut finde ich den freien Vortragsstil.
- Sehr interessant und belehrend.
- Themenauswahl, Vortragsweise
- Vorlesung kann komplett online absolviert werden.
- Wie immer: Guter, leidenschaftlicher Vortrag
- die verschiedenen Testate,
Vortragsart des Dozenten (Verständlichkeit, Lebhaftigkeit...)
die Podcasts im Moodle-Kurs

- guter, lockerer Dozent, der verständlich und gut erklären kann, es werden Podcasts online gestellt, es werde Testate anstatt Klausuren geschrieben
- interessante Themen, guter Dozent, der sehr begeistert referiert, was den Studierenden ebenfalls Freude am Thema vermittelt
- sehr gute, anschauliche Erklärungen
Moodle-Tests
Podcasts

^{11.2)} Das hat mich an dieser Veranstaltung gestört:

- -lautes Gerede in den hinteren Reihen, Gruppentreff in Vorlesungen
- /
- Andauernd sich unterhaltende Kommilitonen
- Bei manchen Fragen gab es eine zu große Zeichenbeschränkung.
- Das Gequassel in den hinteren Reihen
- Der Dozent spricht in sehr hypotaktischen Sätzen, die es erschweren mitzuschreiben. Oftmals hat man nach einer langen Aufzählung den Beginn des Satzes bereits wieder vergessen.
- Die Testate hatten keine festen Termine.
- Etwas zu intensiver Zeitaufwand für online Testate
- Gespräche in den hinteren Reihen
- Keine Pause, Konzentration sinkt nachweintem Zeit
- Manchmal etwas zu ausschweifend auf (meiner Ansicht nach) auf nicht relevante "Probleme" eingegangen, in extrem ausschweifenden Sätzen etc, hätte man auch kürzer fassen können
- Manchmal ist Herr Jeßing sehr schnell, sodass man an einigen Stellen nicht direkt folgen kann. (Durch die Podcasts lässt sich das aber in den meisten Fällen gut nacharbeiten.)
- Manchmal waren mir die Fragestellungen nicht ganz klar bei den Testaten.
- Nach 50 Minuten wurde es schwierig zu folgen, da die Menge an Informationen so enorm waren. Und der Dozent wenig Pausen gelassen hat zum verarbeiten. Die Testate waren eine 2CP Vorlesung meiner Meinung nach nicht angemessen.
- Nichts!
- Nichts, gerne weiter so
- Nichts. (2 Nennungen)
- Sehr trockener Themenbereich
- Sehr viele Informationen
- Sehr wenig Text auf den Folien macht es teils schwerer zu folgen
- Weil das Vorgetragene oft sehr komplex, verschachtelt und vor allem wichtig war, war es ab und zu schwierig gleichzeitig konzentriert zuzuhören und alles mitzuschreiben.
- Wie immer: Gerade in den Vorlesungen neigt der Dozent zu einer etwas zu "blumigen" Rhetorik. Einfach immer einen Schnörkel zu viel. Ist aber insgesamt zu vernachlässigen.
- nichts

^{11.3)} Konkrete Verbesserungsvorschläge für diese Veranstaltung:

- /
- Ab und an etwas langsamer vorgehen. Ansonsten alles super
- Keine.
- Keine; ich werde in Zukunft mehr Vorlesungen bei Prof. Jeßing besuchen.
- Kurze Pause innerhalb der einzelnen Inhalte der Vorlesung, da sonst sehr stark die Konzentration und Motivation fehlt wirklich gut zuzuhören

- Stichpunkte auf den Präsentationen
- Weniger komplizierte Sätze bzw. Anwendung von konkreten Sätzen am besten "einfach" ausgedrückt fürs Verständnis.
Kurzes und knappes Vorwissen erläutern für besseres Verständnis.
Manchmal hat man nicht wirklich verstanden, worum es in der Vorlesung geht.
- Zur besseren Bearbeitung könnten die Moodle Testate (wenn das technisch möglich ist) ohne eine Zeitbeschränkung von zwei Stunden zugänglich sein. Zwar kann man sie immer wieder erneut beginnen, allerdings wäre es ohne dieses Zeitfenster angenehmer.
- keine (3 Nennungen)